

Produktname: CHST9 Kaninchen-Polyclonal-Antikörper**Katalog-Nr.: APRab08792**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	polyklonaler Kaninchenantikörper
Host	Kaninchen
Anwendung	IHC, ICC/IF, ELISA
Reaktivität	Mensch, Maus
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	IgG
Klonalität	Polyklonal
Form	Flüssig
Konzentration	1 mg/ml
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar). Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Flüssigkeit in PBS mit 50 % Glycerin, 0,5 % Schutzprotein und 0,02 % Konservierungsmittel vom neuen Typ N.
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis IHC 1:100-1:300, ICC/IF 1:200-1:1000, ELISA 1:10000-1:20000

tnis

Molekulargewicht

Antigen-Informationen

Genname	CHST9
Alternative Namen	CHST9; Carbohydrate sulfotransferase 9; GalNAc-4-O-sulfotransferase 2; GalNAc-4-ST2; GalNAc4ST-2; N-acetylgalactosamine-4-O-sulfotransferase 2
Gen-ID	83539.0
SwissProt ID	Q7L1S5
Immunogen	Das Antiserum wurde gegen ein synthetisches Peptid, abgeleitet von humanem CHST9, hergestellt. Aminosäurebereich: 361–410

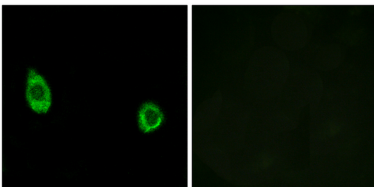
Hintergrund

Das von diesem Gen kodierte Protein gehört zur Familie der Sulfotransferasen 2. Es ist in der Golgi-Membran lokalisiert und katalysiert die Übertragung von Sulfat auf Position 4 nicht-reduzierender N-Acetylgalactosamin-(GalNAc)-Reste in N- und O-Glykanen. Sulfatgruppen an Kohlenhydraten verleihen Glykoproteinen, Glykolipiden und Proteoglykanen hochspezifische Funktionen und sind entscheidend für Zell-Zell-Interaktionen, Signaltransduktion und die Embryonalentwicklung. Für dieses Gen wurden alternativ gespleißte Transkriptvarianten beschrieben. [bereitgestellt von RefSeq, Aug. 2011], Achtung: Es ist unklar, ob Met-1 oder Met-8 der Initiator ist. Funktion: Katalysiert die Übertragung von Sulfat auf Position 4 nicht-reduzierender N-Acetylgalactosamin-(GalNAc)-Reste in N- und O-Glykanen. Beteiligt sich an der Biosynthese der Glykoproteinhormone Lutropin und Thyrotropin durch die Sulfatierung ihrer Kohlenhydratstrukturen. Besitzt eine höhere Aktivität gegenüber Carboanhydrase VI als gegenüber Lutropin. Wirkt ausschließlich gegen terminales GalNAc β 1, GalNAc β . Isoform 2, nicht aber Isoform 1, ist gegen Chondroitin aktiv. Ähnlichkeit: Gehört zur Sulfotransferase-2-Familie. Gewebespezifität: Stark exprimiert in der Trachea. Auch exprimiert in der fetalen Lunge, im Pankreas des Erwachsenen, im Hoden und in der Speicheldrüse. Schwach exprimiert in der Hypophyse, der Herzspitze, der Lunge des Erwachsenen, der Prostata und der Brustdrüse. Schwach oder nicht exprimiert in Herz, Leber und Rückenmark.

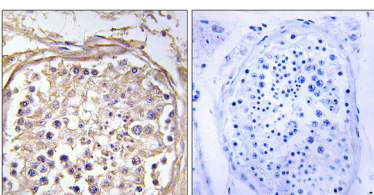
Forschungsbereich

-

Bilddaten



Immunfluoreszenzanalyse von HUVEC-Zellen mit dem CHST9-Antikörper. Das Bild rechts zeigt eine Blockierung mit dem synthetisierten Peptid.



Immunhistochemische Analyse von in Paraffin eingebettetem menschlichem Hodengewebe unter Verwendung des CHST9-Antikörpers. Das Bild rechts zeigt eine Blockierung mit dem synthetisierten Peptid.